

# Der Gemeindebote



Diese Ausgabe erscheint  
auch online

Nummer 23

Donnerstag, 4. Juni 2020

80. Jahrgang

## Bücherei öffnet wieder!



Das Warten hat ein Ende! Alle Leseratten aufgepasst!  
Nach den Pfingstferien ist es endlich wieder so weit!  
Die Hirrlinger Bücherei öffnet **ab Dienstag, 16. Juni 2020!**

### ACHTUNG:

**Bis auf Weiteres gelten eingeschränkte Öffnungszeiten.  
Dienstags und freitags ist von 16.00 bis 18.00 Uhr geöffnet!**

Es gelten strenge Hygieneregeln:

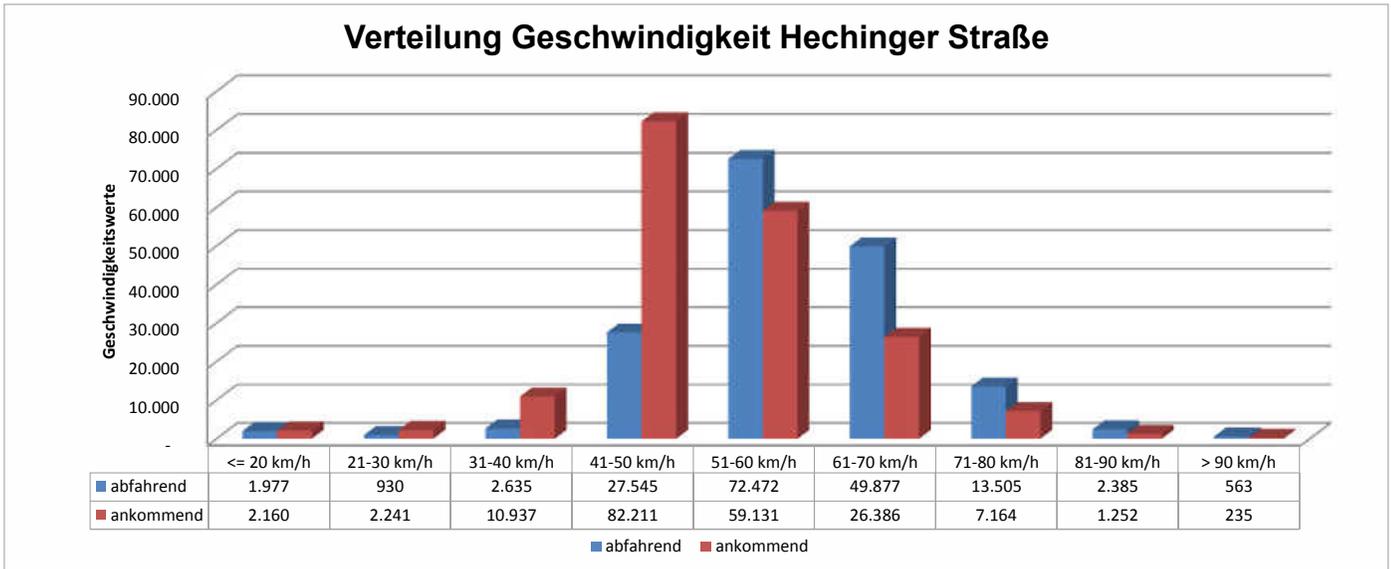
- In der Bücherei gilt die **Maskenpflicht**.
- Auch bei uns gilt die allgemeine **Abstandspflicht** von **1,50 m**.
- Am Eingang sind die **Hände zu desinfizieren**.
- Es herrscht eine **Zugangsbeschränkung** von **max. 2 Haushalten!**  
Pro Bereich (Kinder oder Erwachsene) dürfen sich nur Personen eines Haushalts aufhalten. Aus diesem Grund bitten wir Sie, dass möglichst nur Einzelpersonen aus einem Familienverbund zu uns kommen.
- Beim Betreten der Bücherei **muss ein Korb vom Eingangsbereich mitgenommen** werden. Wenn kein Korb vor der Tür steht, bitte draußen warten!
- Die zurückgegebenen Bücher müssen bei Betreten der Bücherei am Rückgabertisch abgelegt werden. Diese Bücher werden erst wieder am folgenden Öffnungstag zur Ausleihe ausgegeben.
- Bitte halten Sie sich so kurz wie möglich in der Bücherei auf.
- Der Ausgang befindet sich auf der linken Seite der Bücherei.



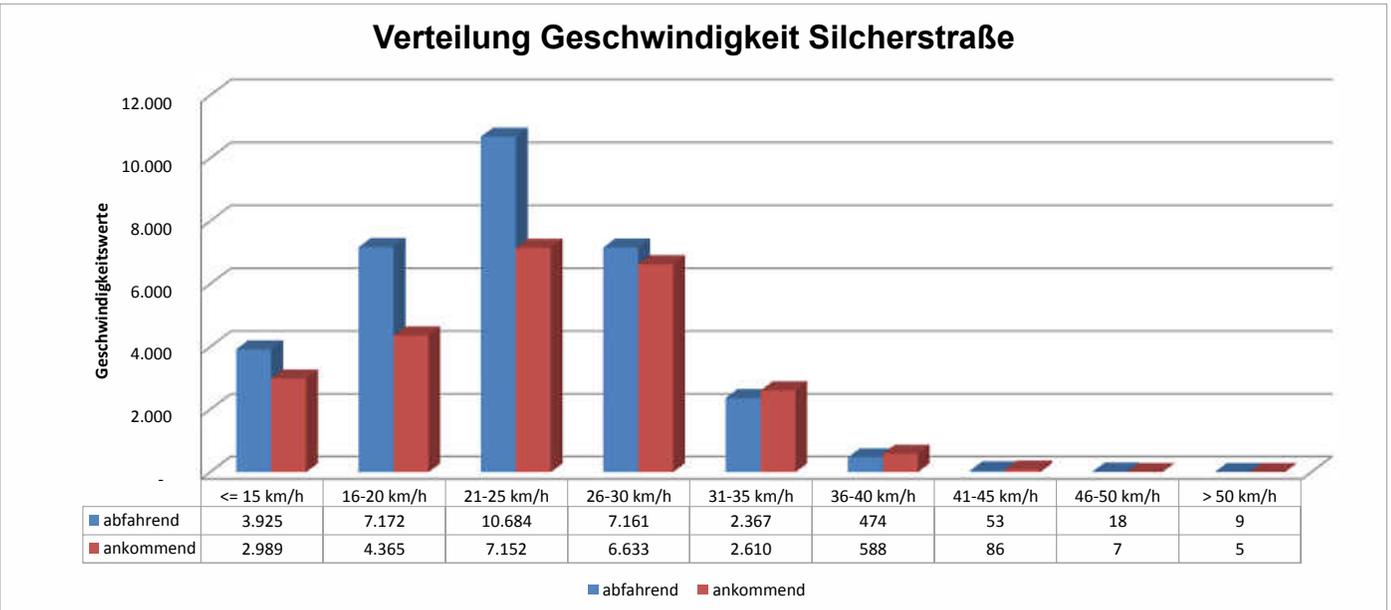
Auswertung Geschwindigkeitsmessungen: Mai 2020

Erläuterungen:

- Werte** gesamte Anzahl der Messwerte (jedes Fahrzeug wird öfters erfasst)
- DTV** durchschnittlicher Tagesverkehr
- Vd[km/h]** Durchschnittsgeschwindigkeit
- Vmax[km/h]** maximale Geschwindigkeit
- V85 [km/h]** 85%-Tempoquote, d.h. 85 % der gemessenen Fahrzeuge halten diese Geschwindigkeit ein



<b>Auswertezeit</b> Montag, 4. Mai 2020, 9:00 - Freitag, 29. Mai 2020, 8:00		<b>Werte</b>	<b>Fahrzeuge</b>	<b>DTV</b>	<b>Vd[km/h]</b>	<b>Vmax[km/h]</b>	<b>V85 [km/h]</b>	<b>Geschwindigkeits- übertretung</b>
<b>Tempolimit</b> 50 km/h								
<b>Messort:</b>	Hechinger Straße							
<b>Ankommende Fahrzeuge Richtung:</b>	Ortsmitte	191.717	41.260	1.653	52	129	62	49,12%
<b>Abfahrende Fahrzeuge Richtung:</b>	Ortsausgang	171.889	41.535	1.664	58	131	68	80,75%



<b>Auswertezeit</b> Montag, 4. Mai 2020, 8:00 - Freitag, 29. Mai 2020, 8:00		<b>Werte</b>	<b>Fahrzeuge</b>	<b>DTV</b>	<b>Vd[km/h]</b>	<b>Vmax[km/h]</b>	<b>V85 [km/h]</b>	<b>Geschwindigkeits- übertretung</b>
<b>Tempolimit</b> 30 km/h								
<b>Messort:</b>	Silberstraße							
<b>Ankommende Fahrzeuge Richtung:</b>	FR Bietenhauser Straße	24.435	2.430	97	24	55	30	13,49%
<b>Abfahrende Fahrzeuge Richtung:</b>	FR Ortsmitte	31.863	3.052	122	23	59	29	9,17%

**Katholische Kirchengemeinden**  
**Hirrlingen (H), Dettingen (D),**  
**Frommenhausen (F), Hemmendorf (He)**  
**und Schwalldorf (S)**



## Gedanken zum Dreifaltigkeitssonntag, 7. Juni

Das Gefühl, Gott nicht zu verstehen, ist uns nicht fremd. Dieses Unverständnis findet häufig in der klassischen Frage: "Wie kann Gott das zulassen?" guten Ausdruck. Wie kann Gott zulassen, dass ein Kind todkrank oder behindert geboren wird? Wie kann Gott einen Terroranschlag, eine Naturkatastrophe zulassen? Dies ist eine berechnete Gottesfrage, die keine zufriedenstellende intellektuelle Antwort findet! Ja, Gott ist unbegreiflich. Für den Theologen Karl Rahner spielt das eine große Rolle in unserer Beziehung mit ihm. Denn für ihn heißt Glauben „die Unbegreiflichkeit Gottes ein Leben lang aushalten“. Nicht nur in unserer Beziehung mit Gott, sondern in unseren zwischenmenschlichen Beziehungen steckt etwas Unbegreifliches, etwas, das der Verstand zu durchschauen nicht vermag. Wer jedes „Wie“, „Warum“ und „Weshalb“ der Liebe verstehen will, kann sich nicht auf sie einlassen. Da ihr Reiz in der Undurchschaubarkeit der Bindekraft liegt, würde jede Beziehung ohne das Geheimnisvolle, die Haltung des Staunens und der Bewunderung, und somit die Begeisterungsfähigkeit fehlen.

Mit der Liebe als Grundlage der Beziehung wird die Undurchschaubarkeit durch die zunehmende Vertrautheit in der Beziehung nicht behoben, sondern vertieft. Wir reflektieren zu diesem Fest über das Wesen Gottes und sind mit seiner Unbegreiflichkeit in doppelter Hinsicht konfrontiert:

1. Auf der innergöttlichen Ebene beschäftigt uns das Geheimnis der Beziehung zwischen den drei Personen der Dreifaltigkeit - Vater, Sohn und Heiliger Geist. Rätselhaft ist hier die Vereinbarkeit der vollkommenen Einheit der drei mit der absoluten Freiheit der Personen.

2. Auf der Ebene des Glaubens begegnet uns diese Unbegreiflichkeit in der Liebe Gottes. „Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab ...“ (Johannes 3,16). Diese unergründbare, nicht nachvollziehbare Liebe ist die Grundlage unserer Beziehung mit Gott.

Der Glaube vermehrt sich nicht dadurch, dass der Verstand mehr von den Mechanismen der Liebe Gottes begreift, sondern dadurch, dass die Seele empfänglicher für diese Liebe wird. Wir verstehen zwar wenig von der Dreifaltigkeit, werden aber jedes Mal unter seinen Schutz gestellt, wenn wir uns im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes mit dem Kreuzzeichen versehen. Mit diesem Zeichen alles zu beginnen (auch im Herzen), was wir unternehmen, ist empfehlenswert.

Gesegneten Dreifaltigkeitssonntag!

Ihr Pfarrer Remigius Orjiukwu

## Öffentliche Gottesdienste in der SE Eichenberg

### Anmeldungen für Gottesdienste in:

St. Martinus Hirrlingen (H):  
Jutta Hurm, Tel. 07478 2109 oder 0157 36514468  
(bis Sa., 12.00 Uhr)  
St. Dionysius Dettingen (D):  
Vroni Fischer, Tel. 07472 6076 (vormittags)  
St. Johannes Hemmendorf (He):  
Marianne Huber, Tel. 07478 1317

### Sonntag, 7. Juni - Dreifaltigkeitssonntag

Ll: Ex 34,4b.5-6.8-9; Lll: 2 Kor 13,11-13  
Ev: Joh 3,16-18  
10.15 Uhr (H) Eucharistiefeier  
10.15 Uhr (D) Eucharistiefeier  
10.15 Uhr (He) Eucharistiefeier  
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

### Montag, 8. Juni

19.00 Uhr (H) Rosenkranz

### Dienstag, 9. Juni

19.00 Uhr (H) Rosenkranz

### Mittwoch, 10. Juni

7.00 Uhr (H) stille Anbetung  
8.00 Uhr (H) Eucharistiefeier  
19.00 Uhr (H) Rosenkranz

### Donnerstag, 11. Juni - Fronleichnam

Ll: Dtn 8,2-3.14b-16a; Lll: 1 Kor 10,16-17  
Ev: Joh 6,51-58  
Gottesdienste mit Anmeldung  
10.15 Uhr (D) Eucharistiefeier in der Kirche  
10.15 Uhr (H) Eucharistiefeier im Schlosshof  
10.15 Uhr (He) Eucharistiefeier im Freien  
(ohne Anmeldung)  
19.00 Uhr (H) Rosenkranz  
Bei schlechtem Wetter fallen die Gottesdienste im Freien aus!

### Freitag, 12. Juni

19.00 Uhr (H) Rosenkranz

### Samstag, 13. Juni

19.00 Uhr (H) Rosenkranz

### Sonntag, 14. Juni - 11. Sonntag im Jahreskreis

Ll: Ex 19,2-6a; Lll: Röm 5,6-11; Ev: Mt 9,36-10,8  
9.00 Uhr (D) Eucharistiefeier  
10.15 Uhr (H, He) Eucharistiefeier  
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

### Für diese Angebote ist Folgendes zu beachten:

Da die Gottesdienste mit begrenzter Zahl von Mitfeiernden stattfinden, ist eine Anmeldung erforderlich. Die Angebote sind gemeindeübergreifend, d.h. jedes Mitglied der Seelsorgeeinheit darf sich für jedes Angebot anmelden. Personen mit Krankheitssymptomen können an den Gottesdiensten nicht teilnehmen.

Die Möglichkeit zur Handdesinfektion wird es am Eingang der Kirche geben. Es darf beim Kommen und Gehen keine Ansammlung irgendwo in der Kirche, am Eingang oder auf dem Kirchplatz geben. Für jeden Gottesdienst werden zwei Ordner/-innen vor Ort sein, die den Einlass koordinieren. Wir bitten um Kooperation mit den Ordner/-innen. Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung für alle wird empfohlen. Der Gemeindegesang ist noch nicht möglich, für Alternative wird gesorgt. Die Körbe für die Kollekte werden nicht durch die Reihe gereicht, sondern am Ausgang aufgestellt. Nur markierte Sitzplätze dürfen belegt werden, es gibt keine Stehplätze hinten im Kirchenschiff. Zwischen den Mitfeiernden muss mindestens zwei Meter Abstand nach allen Seiten gewährleistet sein. Teilnehmer aus einem Haushalt dürfen zusammensitzen. Der Zwei-Meter-Abstand beim Kommuniongang sowie beim Betreten und Verlassen der Kirche bitten wir zu beachten. Die Markierungen auf dem Boden werden Ihnen dabei helfen. Auf den Friedensgruß durch Reichung der Hände wird weiterhin verzichtet.

Die Unterlagen für Hausgottesdienste werden nach wie vor in unseren Kirchen zur Mitnahme ausgelegt. Personen, die zu den sogenannten "Risikogruppen" gehören, weisen wir als Alternative auf Fernseh-/Internetübertragungen hin.

Ihr Pfarrer Remigius Orjiukwu

### Liebe Gemeinde,

unser traditionelles Fronleichnamfest steht bevor. Aufgrund der für unsere Gesundheit bestimmten Auflagen können wir dieses Jahr leider keine Prozessionen abhalten. Wir dürfen erfreulicherweise mitteilen, dass in drei unserer Kirchengemeinden gute Teams Gottesdienste teilweise im Freien anbieten, zu denen Sie herzlich eingeladen sind. Es freut uns auch, dass in Hirrlingen die Blumenlegerinnen trotz der Umstände uns mit ihren Teppich-Ideen überraschen wollen.

Die Gottesdienste sind in:  
 Dettingen um 10.15 Uhr in der Kirche  
 mit einer Schola  
 Hemmendorf: um 10.15 Uhr im Freien  
 beim Dettinger Kreuz mit Piano und Frauenschola  
 Hirrlingen: um 10.15 Uhr im Schlosshof  
 mit einer kleinen Band

Eine Anmeldung zu den Gottesdiensten ist erforderlich. Auch für Gottesdienste im Freien gilt die Abstandsregelung, nicht für Personen, die in häuslicher Gemeinschaft leben. Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung wird empfohlen. Leider ist der Gemeindegesang nicht möglich, musikalisch werden wir von den Musikgruppen unterstützt. Bitte beachten Sie beim Betreten und Verlassen des jeweiligen Ortes, dass es keine Ansammlungen gibt. Die Möglichkeit zur Handdesinfektion ist gegeben. Es werden Ordner/-innen vor Ort sein, die den Ein- und Auslass koordinieren. Bei schlechtem Wetter fallen die Gottesdienste im Freien aus. Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

#### Mitmach-Aktion: Corona - Fronleichnam - Hoffnung

Aufgerufen sind alle Hirrlinger Bürgerinnen und Bürger – jung und alt – sich an einer Gemeinschaftsaktion zu beteiligen. Angedacht ist Folgendes: Jede/Jeder befüllt zu Hause eine oder mehrere flache Schalen, rund oder eckig, Blumenuntersetzer oder Tablett mit Blumenerde (leicht feucht), und steckt Blumen, Blüten oder Blätter (von der Wiese oder vom eigenen Garten) hinein, so dass ein Bild entsteht, z.B. christliche Motive oder Hoffnungszeichen. Aus allen abgegebenen Schalen wollen wir im Bereich des früheren Prozessionsweges ein Zeichen der Hoffnung gestalten. Sie können die Schalen am Fronleichnamstag von 7.00 bis 9.30 Uhr beim Team „Hechinger Straße beim Brunnen (ehemals Gasthof „Adler“) abgeben.

Nähere Informationen gibt es unter 0160 94585215. Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmer/-innen.

Annette und Ursula vom Team „Hechinger Straße“

#### Telefon

Pfarrer Dr. Remigius Orjiukwu: 07478 913054  
 Handy: 0152 12907075  
 Pfarrer Dr. Andrej Krekshin: 07472 951840  
 Pfarrbüro Hirrlingen, Brigitte Deibler: 07478 1235  
 Gemeindeferentin Martina Dietrich: 07478 2621010  
 Diakon i.Z. Godehard König: privat 07478 8225

#### Öffnungszeiten des Pfarrbüros Hirrlingen

Montag von 17.00 bis 18.30 Uhr  
 Dienstag bis Donnerstag von 8.00 bis 11.00 Uhr  
 Tel. 07478 1235, Fax 07478 913053  
 E-Mail: StMartinus.Hirrlingen@drs.de  
 Homepage: <https://stmartinus-hirrlingen.drs.de>

#### Auch in Zeiten der Krise

Kirche im Dienst der Menschen  
 Fragen zu kirchlichen Angeboten wie  
 - Gottesdienste, Trauungen, Beerdigungen  
 07472 1691010 und 07472 1691020  
 - Impulse für das Gemeindeleben  
 und das persönliche Glaubensleben: [www.drs.de](http://www.drs.de)  
 - Seelsorgliche Gespräche  
 0800 1110111 und 0800 1110222  
 - Internetseelsorge: [www.internetseelsorge.de](http://www.internetseelsorge.de)

#### Evang. Kirchengemeinde Bodelshausen - Hemmendorf - Hirrlingen



Pfarramt: Kirchstraße 24, 72411 Bodelshausen  
 Öffnungszeiten: Pfarrbüro Edith Nill  
 Di., 7.30 - 12.30 Uhr und Do., 14.00 - 19.00 Uhr  
 Pfarrer Jürgen Ebert, Tel. 07471 71982  
 Pfarrerin Charlotte Sander, Tel. 07471 9845729  
[www.kirche-bodelshausen.de](http://www.kirche-bodelshausen.de)

#### Wochenspruch Trinitatis:

Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen!

(2. Korinther 13,13)



#### Liebe Mitmenschen!

Manchmal braucht es einen besonderen Blick, eine andere Perspektive, um Neues zu entdecken oder Altbekanntes endlich einmal wahrzunehmen. So wie bei dem oben abgebildeten Holzstamm. Ein ganz und gar natürliches Kunstwerk. Wer jetzt - in dieser besonderen Zeit des Wachstums und Aufblühens - aufmerksam in Gottes Schöpfung unterwegs ist, befindet sich in einer einzigartigen Kunstaustellung und entdeckt vielleicht sogar Gott selbst darin. "Wer ist Gott?", fragen Menschen seit ihrer Entstehung.

Der Pfarrer und Liederdichter Kurt Rommel dichtete bereits in den 60er-Jahren: "Gott ist anders, als wir denken. Er ist für uns kein frommer Traum. Nur Gott kann unser Leben lenken, denn er schwebt nicht im Weltenraum." Der Sonntag Trinitatis zeigt auf, wie uns Gott allzu menschlich begegnet in der Lebenshingabe Jesu und in der Gemeinschaft des Heiligen Geistes. Die Alte Kirche hat dafür den bekannten (aber schwer zu verstehenden) Begriff von der Dreieinigkeit Gottes - Trinität - geprägt.

Und doch - Kurt Rommel hat m.E. Recht in seinem Lied: Gott ist anders als unsere Begriffe, unsere Bilder, unsere Theologie und unsere Vorstellungen. Gott sei Dank - könnte man auch sagen - ist Gott anders und läßt sich nicht einengen, kontrollieren, verfügbar machen, sondern sprengt im guten Sinne unser begrenztes Dasein und nimmt uns mit hinein in seine schöpferische, alles zum Guten wandelnde Weite.

Wie können wir das Geheimnis der Trinität erfahren, erleben, daran teilhaben, selbst ein Teil davon werden? Eine sofort für jeden und jede praktikierbare Möglichkeit entdeckte ich in einem Loblied aus unserem Neuen Liederbuch "Wo wir dich loben, wachsen neue Lieder": Wir sind hier zusammen in Jesu Namen, um dich zu loben, o Herr. Ehre dem Vater, Ehre dem Sohn, Ehre dem Heiligen Geist, der in uns wohnt. Halleluja, Halleluja! Im gemeinsamen Gotteslob verwandelt sich der Alltag, verwandeln wir uns in das, was wir schon immer sein sollen: ein Lobgesang seiner Schöpfung.

#### Trinitatis

**Gottesdienst um 10.00 Uhr** - bei schönem Wetter vor der Dionysiuskirche - im Freien auch mit Lobgesang - in der Kirche singen wir im Herzen.

Für Sitzgelegenheiten ist gesorgt. Bitte auch im Freien den Mindestabstand einhalten. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt, dann gelten die amtlichen Auflagen: Kein gemeinsames Singen. 28 Einzelplätze. Bei einem gemischten Miteinander (Paare und Familien, häus-

liche Gemeinschaften dürfen und sollen zusammensitzen) kann es bis zu 50 Plätze geben. Dank eines angeschafften Außenlautsprechers kann der Gottesdienst bei einer gefüllten Kirche auch von außen mitgefeiert werden. Der geforderte freundliche Ordnungsdienst wird von Mitgliedern des Kirchengemeinderats gewährleistet. Bitte folgen Sie den Anweisungen und halten Sie den Mindestabstand ein. Vielen Dank! Notwendige Desinfektionsmittel werden am Eingang bereit gestellt. Der Oberkirchenrat empfiehlt einen Gesichtsschutz. Eine "Maskenpflicht" besteht aber nicht.

Die Dionysiuskirche ist jeden Tag von frühmorgens an zur Meditation und zum Gebet geöffnet. Sie können gerne ein Hoffnungslicht in unserer Kerzenschale anzünden. Vielen Dank für alle Mithilfe im Gebet und im Füreinander-da-Sein und bleiben Sie gesund!

Ihr Pfarrer Jürgen Ebert

## Wir öffnen unser Pfarrbüro wieder

Pfarramtssekretärin Edith Nill ist gerne für Sie da: dienstags von 7.30 bis 12.30 Uhr und donnerstags von 14.00 bis 19 Uhr. Wir bitten bei einem Besuch im Pfarrbüro um die Einhaltung der derzeit gültigen Infektionsschutzmaßnahmen. Vielen Dank!

Bitte schauen Sie auch auf unsere Homepage:  
[www.kirche-bodelshausen.de](http://www.kirche-bodelshausen.de)

## Geänderter Redaktionsschluss

Für die nächste Ausgabe des Gemeindeboten muss der Redaktionsschluss wegen des Feiertages Fronleichnam auf **Montag, 8. Juni 2020, 10.00 Uhr, auf dem Rathaus vorverlegt** werden.

Wir bitten um Beachtung, da später eingehende Berichte nicht mehr berücksichtigt werden können.

Der Verlag

## Notdienste



## Apotheken-Bereitschaftsdienst

(außerhalb der üblichen Geschäftszeiten)

### Samstag, 6.6.2020

Eichenberg-Apotheke, Marktstraße 5  
Hirrlingen, Tel. 07478 91170

### Sonntag, 7.6.2020

Löwen-Apotheke, Bahnhofstraße 7  
Hechingen, Tel. 07471 9840800

## Ärztlicher Notdienst

Tel. 116117

## Allgemeine Notfallpraxis

Universitätsklinikum Tübingen  
Ottofried-Müller-Straße 10 (Gebäude 500), 72076 Tübingen  
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 19.00 - 22.00 Uhr  
Freitag, 16.00 - 22.00 Uhr  
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 22.00 Uhr  
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

## Kinder- und jugendärztlicher Dienst

Tel. 116117  
Notfallpraxis in der Universitäts-Kinderklinik  
Hoppe-Seyler-Straße 1 (Gebäude 410, Ebene 3)

## Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 10.00 - 19.00 Uhr  
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Unter der Woche: telefonische Rufbereitschaft zwischen 18.00 und 21.00 Uhr

## HNO-ärztlicher Notfalldienst

Tel. 116117

Notfallpraxis in der HNO-Klinik am Universitätsklinikum  
Elfriede-Aulhorn-Straße 5 (Gebäude 600)

## Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 20.00 Uhr  
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

## Rettungsdienst

Tel. 112

## Krankentransport

Tel. 07071 19222

## Augenärztlicher Dienst

Tel. 116117

## Zahnärztlicher Dienst

an Wochenenden und Feiertagen zu erfragen  
unter Tel. 0180 5911670

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende und an Feiertagen  
falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist:  
zentrale Ansage unter Tel. 07071 365525

## Ambulanter Pflegedienst

### Sozialstation



Rottenburg

Pflegegruppe Bereich Hirrlingen  
Nina Lehmann und Barbara Kienzle  
Frauenhof 1, 72145 Hirrlingen  
Telefon 07478/2621549  
Mail: [pflegegruppe-hirrlingen@sozialstation-rottenburg.de](mailto:pflegegruppe-hirrlingen@sozialstation-rottenburg.de)

## 's Pflägewägle (Mobiler Dienst Hirrlingen)

Frau Sabine Weith-Baumann  
Starzelstr. 18 - 20, 72145 Hirrlingen  
Tel. 07478 931020, Fax 07478 931044  
E-Mail: [weith.im.taele@t-online.de](mailto:weith.im.taele@t-online.de)

## Pflege-mobil Knäusle

Wir passen uns Ihren Bedürfnissen an!  
Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft, Tel. 07471 9309607  
Kassenverträge mit allen Pflegekassen  
Haigerlocher Straße 9, 72414 Rangendingen  
Fax 07471 9309609  
E-Mail: [Pflegedienst-Rangendingen@gmx.de](mailto:Pflegedienst-Rangendingen@gmx.de)  
Internet: [www.knaeusle-pflegedienst.de](http://www.knaeusle-pflegedienst.de)

## Pflegestützpunkt Landkreis Tübingen

Telefonische oder persönliche Beratung für ältere, hilfs- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige in Fragen der Versorgung und Pflegebedürftigkeit. Für eine persönliche



Landkreis Tübingen  
Pflegestützpunkt  
Landkreis Tübingen

Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: **Standort Rottenburg**  
Claudia Kitsch-Derin  
Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg  
Tel. 07472 98818-12, Fax 07472 98818-15  
E-Mail: psp-rottenburg@kreis-tuebingen.de

### Gerontopsychiatrische Beratungsstelle (GPB)

Telefonische oder persönliche Beratung für Menschen, die an einer Demenz erkrankt sind, oder ältere Menschen, die eine psychische Erkrankung haben, und für deren Angehörige. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: Gerontopsychiatrische Beratungsstelle  
Barbara Raff, Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg  
Tel. 07472 98818-13, Fax 07472 98818-15  
E-Mail: gpb@sozialstation-rottenburg.de

### Sucht- und Drogenberatung Tübingen

#### Psychosoziale Beratungsstelle

Beim Kupferhammer 5, 72070 Tübingen  
Tel. 07071 75016-0, Fax 07071 75016-20  
E-Mail: psb@diakonie-rt-tue.de oder z1.psb@bw-lv.de

### Ruf-Taxi-Anmeldeverkehre (AMV)

Sailer Reisen GmbH & Co. KG  
Rottenburg, Tel. 0173 6289420  
Anmeldung mind. 60 Min. vor Abfahrt; Sondertarif

### Auskunft der Bus-Linie (RAB)

Die Abfahrtszeiten der Bus-Linie Haigerloch - Hirrlingen - Rottenburg - Tübingen können unter Tel. 07071 799815 erfragt werden. Unter der Telefon-Nr. 01805 779966 können Abfahrts- und Ankunftszeiten von Bussen und Bahnen in Baden-Württemberg erfragt werden.

### Telefonseelsorge

Miteinander sprechen Tag und Nacht, Tel. 0800 1110111

## Informationen der Gemeindeverwaltung



### Austausch von Wasserzählern

In diesem Jahr müssen ca. 820 Hauswasserzähler aufgrund des Ablaufs der Eichgültigkeit ausgetauscht werden. Die Gültigkeitsdauer der Eichung für Kaltwasserzähler beträgt 6 Jahre. Betroffen sind alle Zähler, die 2014 eingebaut wurden.

**Aus organisatorischen Gründen ist es nicht möglich, den Hausbesitzern vorher den genauen Austauschtermin mitzuteilen.**

Die Austauschaktion werden die Hirrlinger Firmen Barwig und Beuter ohne vorherige Ankündigung vollziehen. Wir bitten Sie, den Zutritt zum Wasserzählerplatz zu gewähren.

Die Hygienevorschriften in Bezug auf das Coronavirus werden natürlich eingehalten. Auf Wunsch des Kunden wird der Monteur einen Mund-Nasen-Schutz tragen.

**Der Zähleraustausch ist für die betroffenen Hausbesitzer kostenlos.**

Die Firma **Barwig** wechselt die Zähler in folgenden Straßen: Albstraße, Bei der Gärtnerei, Beim Schloß, Bietenhauser Straße, Brunnenstraße, Drosselweg, Eichbergstraße, Felbenstraße, Frauenhof, Frommenhauser Straße, Goethestra-

ße, Grabenstraße, Hirrlinger Mühlen, Jägerstraße, Kirchplatz, Kirchstraße, Küferstraße, Lindenstraße, Marienstraße, Meisenweg, Rammertstraße, Rottenburger Straße, Schloßhof, Schulstraße, Schützenstraße, Spitalstraße, Vorackerstraße, Vorstadthof, Wagnerstraße, Waldstraße, Weberstraße, Weiergärtle, Weiherweg, Wilhelmstraße

Die Firma **Beuter** wechselt die Zähler in folgenden Straßen: Alexanderstraße, Auf dem Ried, Auf der Dray, Auf der Gasse, Bergstraße, Birkenstraße, Blumenstraße, Buchenstraße, Dahlienweg, Eichenstraße, Erlenweg, Fichtenweg, Fliederweg, Gartenstraße, Hafenmarkt, Hauffstraße, Hechinger Straße, Hegelstraße, Hinter dem Lehen, Hirschstraße, Hölderlinstraße, Kronenstraße, Lärchenweg, Lehenstraße, Loshaldenstraße, Marktstraße, Pappelweg, Rangendinger Straße, Riedstraße, Rosenstraße, Schillerstraße, Silcherstraße, Starzelstraße, Talstraße, Umlandstraße, Weidenstraße, Wiesenackerstraße, Wiesenstraße

Für Fragen steht Ihnen Herr Renner unter Tel. 07478 9311-13 gerne zur Verfügung.

### Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

#### Ausschreibung Jahresprogramm 2021

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz hat das Jahresprogramm 2021 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit Bekanntmachung vom 15. Mai 2020 im Staatsanzeiger ausgeschrieben.

#### Das ELR

Mit dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2021 ist, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen. Projektträger und Zuwendungsempfangende können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

#### Wo liegen die Förderschwerpunkte?

Im Förderschwerpunkt **Wohnen/Innenentwicklung** werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen), innerörtliche Nachverdichtung (ortsbildprägende Neubauten in Baulücken), Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelage sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert. Bei eigengenutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 %. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt grundsätzlich 20.000 € (Modernisierung/Neubau), bei Umnutzungen bis zu 50.000 €. Für den Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die Hälfte der zur Verfügung stehenden Mittel im Jahresprogramm 2021 eingesetzt.

Im Förderschwerpunkt Grundversorgung steht die Sicherung der örtlichen **Grundversorgung** mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfplätzen, Metzgereien, Bäckereien und Handwerksbetriebe. Auftragsaufträge mit Projekten aus diesem Förderschwerpunkt erhalten einen Fördervorrang. Investitionen von Kleinstunternehmen der Grundversorgung und für Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen können mit einem erhöhten Fördersatz von bis zu 30 % (ggf. 35 % bei zusätzlichem CO<sub>2</sub>-Speicherzuschlag) gefördert werden.

Im Förderschwerpunkt **Arbeiten** werden vorrangig Projekte unterstützt, die zur Entflechtung störender Gemengelage im Ortskern beitragen. Darüber hinaus sind Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen, die zum Erhalt der dezentralen

Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen, förderfähig.

#### CO<sub>2</sub>-Speicherzuschlag

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO<sub>2</sub> bindende Baustoffe im Tragwerk wie z.B. Holz einsetzt, kann grundsätzlich einen Förderzuschlag von 5-Prozent-Punkten auf den Regelfördersatz bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen möglich ist.

#### Antragsverfahren

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten auch die privaten Projekte. Die Aufnahmeanträge werden über das Landratsamt dem Regierungspräsidium vorgelegt. Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz entscheidet im Frühjahr 2021 über die Aufnahme in das ELR.

Daher ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den privaten Projekten bis spätestens **31.8.2020** bei der Gemeinde vorliegen.

Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, so wenden Sie sich unverzüglich an Herrn Bürgermeister Christoph Wild, Tel. 07478 93110, E-Mail: wild@hirrlingen.de, um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die zeitnah im Anschluss an die Förderentscheidung im Frühjahr 2021 umgesetzt und davor nicht begonnen werden. Weitere allgemeine Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/>.

Hirrlingen, 2.6.2020  
Christoph Wild  
Bürgermeister

### Informationen sonstiger Behörden/Einrichtungen



#### Landratsamt Tübingen



#### Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Tübingen informiert:

##### Abfuhr des Bioabfalls im Sommer wieder wöchentlich

Von Anfang Juni bis Anfang September werden die Biotonnen im Landkreis Tübingen wieder wöchentlich geleert. Die Leerungen finden am gewohnten Abfuhrtag statt, die Uhrzeit der Abfuhr kann sich allerdings in diesem Zeitraum ändern. Die Leerung kann von morgens 6.00 Uhr bis abends 20.00 Uhr erfolgen. Die Termine für die Abfuhrungen stehen im Abfuhrkalender, den man auch im Internet unter [www.abfallkreis-tuebingen.de](http://www.abfallkreis-tuebingen.de) findet. Dort gibt es auch Tipps für die Benutzung der Biotonne im Sommer.

Die Verwertung von Bioabfällen kann problemlos stattfinden, wenn die Bioabfälle ohne Fremdstoffe und möglichst trocken in der Biotonne gesammelt werden. Aus ihnen wird Komposterde und Energie erzeugt, also ein perfektes Recycling. Bioabfälle werden kompostiert oder vergoren. Um eine gute Qualität des Komposts und der Gärprodukte zu erreichen, ist es nötig, dass keinerlei Fremdstoffe wie Plastik, Metall, Glas oder Restmüll in die Biotonne gelangen. Hierbei ist zu beachten, dass auch sogenannte "biologisch abbaubare" oder "Biokunststoff"-Produkte wie z.B. Kaffeekapseln oder Verpackungen über den Restmüll und nicht über die Biotonne zu entsorgen sind.

Die Verweildauer des Bioabfalls zur Herstellung von Kompost oder Gärprodukten als wertvoller Dünger in den Kompost-

und Vergärungsanlagen ist meist zu kurz, um den Biokunststoff abzubauen. So können auch diese speziellen Beutel für Bioabfall die Qualität der Kompost- und Gärprodukte mindern. Idealerweise wird der Bioabfall gleich in Zeitungspapier gewickelt oder man verwendet Papiertüten anstelle von Biokunststoffbeuteln.

Papiertüten und Zeitungspapier helfen auch, die Biotonne trocken zu halten. Das ist im Sommer besonders wichtig, um üble Gerüche zu verhindern. Die Gerüche entstehen durch Gärbakterien, die es, genau wie Fliegenmaden, gerne nass haben. Eine dicke Lage Zeitungspapier oder ein Eierkarton auf dem Tonnenboden sowie Knüllpapier (Tageszeitung, Küchenkrepp, kompostierbare Papiertücher) zwischen den Bioabfällen saugen überschüssige Nässe auf und binden sie. Flüssigkeiten wie Suppen, Soßen oder Getränke gehören nicht in die Biotonne.

#### Der Pflegestützpunkt Landkreis Tübingen

##### Standort Rottenburg informiert:

##### Corona-bedingte Änderungen im Bereich der Pflegeversicherung

Infolge der Corona-Pandemie gab es Änderungen im Bereich der Pflegeversicherung. In einem ersten Schritt wurden z.B. folgende Bestimmungen geändert:

- **Begutachtungsverfahren:** Die bisher üblichen Begutachtungen zur Feststellung der Pflegebedürftigkeit werden vorläufig ausgesetzt. Die Einstufung oder Höherstufung durch dem MDK/Medicproof erfolgt derzeit auf der Grundlage von Selbstauskunftsbögen und/oder Telefoninterviews mit den Pflegebedürftigen bzw. den Pflegepersonen. Auch Kopien von medizinischen Befunden oder Arztbriefen können eingereicht werden.
- **Beratungseinsätze:** Pflegegeldbezieher müssen in der Zeit bis zum 30.9.2020 keine Beratungsbesuche mehr abrufen. Das Pflegegeld wird nicht, wie dies sonst bei Versäumnissen vorgesehen ist, gekürzt oder einbehalten.

##### Nun wurden weitere Änderungen beschlossen:

- **Kurzfristige Arbeitsverhinderung und Pflegeunterstützungsgeld:** Wenn aufgrund der Corona-Pandemie eine Versorgungslücke bei der Pflege zu Hause entsteht (weil z.B. eine Pflegekraft ausfällt oder die Tagespflege schließt) und die Pflege für einen Angehörigen organisiert bzw. übernommen werden muss, können Beschäftigte nun bis zu 20 Tage von der Arbeit fernbleiben. Pflegeunterstützungsgeld als Lohnersatzleistung wird ebenfalls für bis zu 20 Tage gezahlt. Zudem wurden weitere pandemiebedingte Flexibilisierungen im Pflegezeitgesetz und Familienpflegezeitgesetz vorgenommen.
- **Verwendung des Entlastungsbetrags:** Pflegebedürftige im Pflegegrad 1 können den Entlastungsbetrag in Höhe von 125 Euro auch für Anbieter verwenden, die keine behördliche Anerkennung haben, z.B. Nachbarn oder ehrenamtlich engagierte Personen. Empfehlungen zum genauen Verfahren werden vom Spitzenverband der Pflegekassen noch erarbeitet.
- **Ansparmöglichkeit des Entlastungsbetrags:** Für alle Pflegebedürftigen (PG 1 - 5) gilt: Die bisherige Ansparmöglichkeit von nicht in Anspruch genommenen Entlastungsbeträgen aus dem Jahr 2019 wird um drei Monate verlängert. Sie verfallen somit nicht am 30.6., sondern erst am 30.9.2020.
- **Hilfsmittelpauschale:** Die Pauschale für zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel wurde von monatlich 40 auf 60 Euro erhöht. Unter diese Pflegehilfsmittel fallen beispielsweise der in Corona-Zeiten wichtige Mund-Nasen-Schutz sowie Desinfektionsmittel, aber auch Bettschutzeinlagen, Einmalhandschuhe, Fingerlinge und Schutzschürzen.

Die genannten Änderungen gelten zunächst bis zum **30.9.2020**. Weitere Informationen oder Unterstützung bei Antragstellungen erhalten Sie beim Pflegestützpunkt Landkreis Tübingen. Die dezentralen Beratungsstellen haben für den

Publikumsverkehr wieder geöffnet. Bitte beachten Sie, dass aus Gründen des Infektionsschutzes zwingend eine vorherige Terminvereinbarung notwendig ist.

#### **Kontakt Standort Rottenburg:**

Claudia Kitsch-Derin, PSP Standort Rottenburg  
Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg  
Tel. 07472 9881812  
E-Mail: psp-rottenburg@kreis-tuebingen.de

#### **Versuchsfeldführungen mit Schwerpunkt „Sorten“ am Mittwoch, 17. Juni 2020, in Gäufelden-Tailfingen**

Die Landratsämter Böblingen und Tübingen laden Landwirte und Interessierte am Mittwoch, 17. Juni 2020, jeweils um 10.00 und um 19.00 Uhr zu Führungen zum Thema „Sorten“ auf dem Zentralen Versuchsfeld in Gäufelden-Tailfingen ein. Im Mittelpunkt stehen die aktuell angebauten Sorten in Getreide, Raps, Körnerleguminosen und Mais hinsichtlich Ertrag, Krankheitsanfälligkeit und Standfestigkeit sowie der Pflanzenschutz und die aktuell anstehenden Maßnahmen. Die Veranstaltung wird als zweistündige Fortbildung für die Sachkunde im Pflanzenschutz anerkannt.

**Achtung: Eine Teilnahme ist aufgrund der Corona-Pandemie in diesem Jahr nur nach Anmeldung möglich.** Anmeldungen bitte bis 15.6.2020 unter Tel. 07031 6632330 oder landwirtschaft-naturschutz@lrabb.de.

Das Versuchsfeld ist wie folgt zu erreichen: Von Herrenberg in Richtung Gäufelden bis zur Ausfahrt „Öschelbronn/Tailfingen“. Dann links ab in Richtung Tailfingen und in den ersten asphaltierten Feldweg rechts abbiegen.

#### **Neue Rad- und Wanderkarte für Naturpark Schönbuch und Kreis Tübingen**

Zum Start in die Sommersaison 2020 und mit Beginn der Ausschilderung des neuen Besucherleitsystems im Naturpark Schönbuch erscheint für Besucherinnen und Besucher des Naturparks und des Landkreises Tübingen eine übersichtliche Orientierungshilfe: Die Neuauflage der Freizeitkarte enthält neben den geographischen und topographischen Informationen auch alle Rad- und Wanderwege, Mountainbike-Strecken, barrierefreien Wege, Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten und die attraktivsten Sehenswürdigkeiten. Damit bietet sich Flexibilität bei der Routenplanung und der Erkundung der vielfältigen und auch unbekannteren Wege und Kleinode der Region. Die Kartografie wurde gemeinsam von der Tourismusförderung des Landkreises Tübingen und der Geschäftsstelle des Naturparks Schönbuch aktualisiert und optimiert. Neu dabei: die Mountainbike-Strecke durch den Naturpark Schönbuch, der Premiumwanderweg Herzog-Jägerpfad und der Schönbuchturm im Naturpark, die Premiumwanderwege des Fruchtetraufs und die elf Themen-Radtouren im Landkreis Tübingen, die einen ganz besonderen Blick auf die Region ermöglichen. Auch überregionale Rad- und Wanderwege sind verzeichnet.

Die Karte erscheint in der Kompass-Kartografie und wird in einer sehr hochwertigen reiß-, wetterfesten und entspiegelten Ausführung im Maßstab 1:35.000 angeboten. Sie ist ab Juni 2020 für 7,90 € im Landratsamt Tübingen, der Geschäftsstelle des Naturparks Schönbuch und ausgewählten Verkaufsstellen in der Region erhältlich.

#### **Bisher bestätigte Verkaufsstellen:**

Aidlingen: Credo- Bücher & Medien  
Aldorf: Gemeindeverwaltung  
Böblingen: Buchhandlung Vogel  
Dettenhausen: Gemeindeverwaltung  
Dußlingen: E-Bikes Tübingen-Dußlingen  
Herrenberg: Buchhandlung Schäufele  
Holzgerlingen: Buch Plus  
Mössingen: Fischer's Hotel Garni  
Pliezhausen: SchönBuchHandlung  
Rottenburg: WTG Rottenburg  
Schönaich: Buchhandlung Colibri  
Sindelfingen: Buchhandlung Röhm

Tübingen: Bürger- und Verkehrsverein, Buchcafé Raban, Boxenstop Museum, Der LiLa Laden (Hirschau), MUT Museum der Universität Tübingen, Silberburg am Markt, Quichotte Buchhandlung, TransVelo

Walddorfhäslach: Gemeindeverwaltung

Waldenbuch: Stadtverwaltung; Der WaldenBuchladen

Weil im Schönbuch: Gemeindeverwaltung

Die Verkaufsstellen der neuen Rad- und Wanderkarte sind auf den Websites der Tourismusförderung des Landkreises und des Naturparks unter [www.tuebingen-umwelten.de](http://www.tuebingen-umwelten.de) bzw. [www.naturpark-schoenbuch.de](http://www.naturpark-schoenbuch.de) zu finden und werden dort laufend aktualisiert. Weitere Interessenten, die die Karte in ihr Sortiment aufnehmen möchten, dürfen sich gerne an das Landratsamt Tübingen oder die Geschäftsstelle des Naturparks Schönbuch wenden.

#### **Kontakt:**

Landratsamt Tübingen  
Naturpark Schönbuch Tourismusförderung  
Tel. 07071 602-6262, Tel. 07071 207-4410  
[naturpark-schoenbuch@rpf.bwl.de](mailto:naturpark-schoenbuch@rpf.bwl.de)  
[tourismus@kreis-tuebingen.de](mailto:tourismus@kreis-tuebingen.de)  
[www.naturpark-schoenbuch.de](http://www.naturpark-schoenbuch.de)  
[www.tuebingen-umwelten.de](http://www.tuebingen-umwelten.de)

#### **Die Abteilung Forst im Landratsamt Tübingen informiert:**

##### **Aktuelle Hinweise zum Eichenprozessionsspinner**

In den vergangenen Jahren hat die Population des Eichenprozessionspinners - auch aufgrund der zunehmend warmen Temperaturen - deutlich zugenommen. Mittlerweile sind fast alle Eichenbestände betroffen, wenngleich der Befall unterschiedlich stark ist.

Als wärmeliebende Art bevorzugt der Eichenprozessionsspinner alle Eichenarten, die in besonnten Wäldern oder an Waldrändern wachsen (südlich und westlich exponiert). Es können aber auch einzelne Bäume auf dem freien Feld, in Parks oder in Gärten befallen sein.

Welche Gefahr geht von den Raupen aus?

Gefährlich für den Menschen ist der Kontakt mit den Spiegel- oder Brennhaaren der Raupen, welche ab dem 3. Larvenstadium (ab Ende Mai) auftreten. Aus diesem Grund sollte der unmittelbare Kontakt mit den Raupen und den Gespinsten, in denen der Anteil der Brennhaare sehr hoch ist, vermieden werden. Der längere Aufenthalt unter befallenen Eichenbäumen sollte ebenso vermieden werden, da die Brennhaare auch durch den Wind verteilt werden. Die größte Gefährdung durch die Brennhaare besteht bis in den späten Herbst.

##### **Der Kontakt mit den Brennhaaren kann unterschiedliche Überempfindlichkeitsreaktionen des Immunsystems auslösen:**

- lokalen Hautentzündungen mit starkem Juckreiz (dieser klingt nach ca. 7 Tagen ab)
- Entzündung von Augenbindehaut und Auge oder der oberen Luftwege
- Allgemeinerscheinungen wie Schwindelgefühl, Fieber und allgemeines Krankheitsgefühl

Bei Auftreten von Krankheiterscheinungen sollte ein Arzt aufgesucht werden. Der Patient sollte dabei von sich aus auf den Kontakt mit den Raupenhaaren hinweisen.

##### **Richtiges Verhalten ist wichtig:**

- Meiden von befallenen Arealen
- Raupen und ihre Gespinstnester nicht berühren. Die Nester können auch Monate nach ihrer Bildung noch Reizungen auslösen!
- Sofortiger Kleiderwechsel und Duschbad mit Haarreinigung nach Kontakt mit Raupenhaaren. Die Kleidung unbedingt waschen
- Empfindliche Hautbereiche (z. B. Nacken, Hals, Unterarme) schützen
- Bei der Bearbeitung von Eichen-Brennholz auf Raupenester achten

- Auf Holzernte- oder -pflegemaßnahmen verzichten, solange Raupennester erkennbar sind
- Bekämpfung wegen gesundheitlicher Belastung und spezieller Arbeitstechnik nur von Fachleuten durchführen lassen
- Besonders vorsichtig sollten alle Menschen sein, die bereits eine Allergie haben.

Eine Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners ist nur bedingt mit verschiedenen Pflanzenbehandlungsmitteln und mechanisch möglich. Die mechanische Bekämpfung, wie Absaugen oder Abbrennen der Gespinste und Raupen, erfolgt gegebenenfalls gezielt an Einzelbäumen, von denen eine Gefahr für den Menschen ausgeht. Die mechanische Bekämpfung kann jedoch nur punktuelle Erfolge bringen.

Im Wald handelt es sich beim Eichenprozessionsspinner um eine sogenannte „waldtypische Gefahr“. Eine Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners im Wald erfolgt somit i. d. R. nicht. Ein vollkommener Schutz der Waldbesucher ist auch durch intensivste Bekämpfungsmaßnahmen nicht möglich. Die oben beschriebenen Verhaltensregeln bieten Schutz und sollten daher unbedingt eingehalten werden.

Identifizierte gefährdete Bereiche (z.B. Grill- und Spielplätze, Sitzbänke) werden von der Abteilung Forst des Landratsamtes bzw. den Waldbesitzern mit Hinweisschildern und Trassierband gekennzeichnet.

Weitere Informationen zum Eichenprozessionsspinner gibt es auf der Homepage des Landratsamtes Tübingen [www.kreis-tuebingen.de](http://www.kreis-tuebingen.de) unter der Rubrik Abteilungen und Organisationen, Abteilung 34 Forst. Bei weiteren Fragen zum Eichenprozessionsspinner oder zur Meldung eines Befalls im Wald im Bereich von Erholungseinrichtungen kann man sich auch an den vor Ort zuständigen Förster oder außerhalb des Waldes an die Ordnungsämter der Städte und Gemeinden wenden.

## Vereinsnachrichten



### Ortsverband Hirrlingen-Frommenhausen

Sozialverband

**VdK**

#### Hilfe bei häuslicher Gewalt in Corona-Zeiten

Die Corona-Pandemie hat dazu geführt, dass aufgrund des nötigen Infektionsschutzes viele Menschen nach wie vor zuhause bleiben sollten oder sich ins Homeoffice begeben mussten oder auch in Kurzarbeit geschickt wurden, teils auch Job oder Aufträge verloren. Zugleich sind die Kitas weiterhin geschlossen und auch nach Wochen der Schulschließungen ist noch nicht an Unterricht wie vor der COVID-19-Gefahr zu denken. Dies alles kann – womöglich gepaart mit zu enger Wohnung ohne Balkon/Garten sowie vielfach ohne gewohnte Freizeitmöglichkeiten – für Stress zuhause sorgen, wenn plötzlich alle und wochenlang auf engem Raum miteinander auskommen müssen.

Bei häuslicher Gewalt, die angesichts dieses Konfliktpotenzials vorkommen kann, sollten Betroffene und Ratsuchende schnell die bestehenden Hilfsangebote nutzen, beispielsweise des Bundesfamilienministeriums unter [www.staerker-als-gewalt.de](http://www.staerker-als-gewalt.de) im Internet. Dort finden sich weitere Informationen und Kontaktstellen. Betroffene Frauen können sich auch telefonisch an 08000 116016 wenden. Ein Elterntelefon gibt es unter 0800 1110550. Und Kinder und Jugendliche können „Nummer gegen Kummer“ unter 116111 erreichen.

## Sonstiges



### Sängerbund Rangendingen 1843 e.V.

#WirHaltenZusammen

#### Nachruf zum Tod von Dieter Boring

Am 18.5.2020 verstarb unser förderndes Mitglied Dieter Boring. Dieter Boring war unserem Verein 1982 beigetreten und lange Zeit aktiver Sänger. Ebenso war er in der Funktionärs-tätigkeit als 2. Schriftführer und 1. Schriftführer von 1984 bis 1993 tätig, danach nochmals für zwei weitere Jahre Ausschussmitglied. 1996 wechselte er zu unseren fördernden Mitgliedern und blieb somit bis zum Tod unserem Verein treu. Wir wünschen der Trauerfamilie viel Kraft und halten Dieter Boring in würdiger Erinnerung. Ruhe in Frieden.

#### Corona-News

Überall gibt es viele Lockerungen und der Alltag fährt sukzessive wieder hoch. Im ehrenamtlichen Bereich gibt es aber leider immer noch viele Einschränkungen, die es uns als Verein mit dem Hobby Gesang derzeit leider nicht ermöglicht zu proben. Zwar wurden zum 1.6. Lockerungen angekündigt, allerdings für den Chorgesang im Laienmusikbereich sind die Hürden noch extrem hoch. Singen wird in der aktuellen Debatte aufgrund der Aerosolausstoßmenge als sehr kritisch eingestuft – auch gingen die Berichte des Frankfurter Gottesdienstes durch die Presse, in denen der ungeschützte Gesang im Gottesdienst wohl als Infektionsursache der vielen positiven Corona-Fälle festgehalten wurde.

In den engen Vorstandschaft haben wir begonnen, über 2-wöchentliche Videokonferenzen miteinander zu kommunizieren. Vor dem Hintergrund der allgemeinen Gemengelage, sehen wir uns außer Stande, hier im Moment an Proben-tätigkeit zu denken – auch wenn es schmerzlich ist, dürfen doch z.B. wieder professionelle Ensembles mit max. 5 Personen zwar eingeschränkt, aber dennoch offiziell ihre Singtätigkeit ausüben.

Im Jungen-Chor-Bereich starteten wir testhalber mal Video-Chats, um zu testen, ob Gesangsproben auf freiwilliger Basis mit modernen Medien sinnvoll sind. Die technischen Optionen und v.a. die Übertragungsraten waren aber ernüchternd, da ab einer gewissen Anzahl die Übertragungsraten deutlich in die Knie gehen. Somit bleibt es aktuell bei den Sequenzen über WhatsApp durch unseren Dirigenten, die vielen die Zeit erleichtern.

Fazit: Wir hoffen auf weitere Erleichterungen seitens der Politik, hierbei v. a. auf die Zeit nach der erneuten Verlängerung der Maßnahmen in Baden-Württemberg Ende Juni, und halten Euch auf diesem Wege auf dem Laufenden. Bleibt weiterhin gesund.

### Betreuungsverein Landkreis Tübingen e.V.

#### Kostenlose Online-Angebote zur Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung

Wir alle erleben derzeit immer noch aufgrund der Corona-Pandemie starke Einschränkungen. Ein unbeschwertes Leben wie bisher ist noch nicht denkbar. Vor allem in solchen Zeiten stellt man sich oft die Frage: Wer kümmert sich um die eigenen Angelegenheiten, wenn man selbst nicht mehr dazu in der Lage ist? Krankheit, Behinderung, Unfall oder fortschreitendes Alter – es gibt viele Gründe, die dazu führen können. So ist es oft ein großer Wunsch, vorzusorgen und ein möglichst großes Maß an Selbstbestimmung für die Zukunft zu erhalten. Sie selbst können entscheiden, wer sich in diesem Fall um Sie und um Ihre Belange kümmern soll. Dabei können Sie im Voraus bereits Handlungsanweisungen geben, so dass Ihre Angelegenheiten in Ihrem Sinne geregelt werden.

Der Betreuungsverein Landkreis Tübingen e.V. informiert und berät in der Regel persönlich zur General- und Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung. Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie konnten und können wir solche persönlichen Termine derzeit nicht anbieten. Damit wir unser Angebot für die Bewohner\*innen im gesamten Landkreis Tübingen derzeit trotzdem zugänglich machen können, haben wir dieses um digitale Angebote erweitert bzw. nun auf digitale Angebote umgestellt.

Wer sollte sich anmelden? Alle Bewohner\*innen im Landkreis Tübingen, die sich für das Thema Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und/oder Patientenverfügung interessieren.

Wie können Sie sich anmelden? Sie können uns eine formlose Anmeldung per Mail an [btv@betreuungsverein-tuebingen.de](mailto:btv@betreuungsverein-tuebingen.de) zusenden oder sich telefonisch unter 07071 9798200 anmelden.

Was benötigen Sie? Laptop/Tablet/PC/Smartphone mit Lautsprecher und Internetzugang. Sie erhalten von uns einen Link zugeschickt und können online an dem Seminar teilnehmen.

Wann finden die Termine statt?

- Digitale Gruppenberatung am Freitag, 19. Juni 2020, um 14.00 bis ca. 15.30 Uhr (begrenzte Teilnehmerzahl, max. 5 Teilnehmer\*innen)
- Digitaler Vortrag am Dienstag, 30. Juni 2020, um 18.30 bis ca. 20.00 Uhr zum Thema Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung
- Digitale Gruppenberatung am Freitag, 31. Juli 2020, um 14.00 bis ca. 15.30 Uhr (begrenzte Teilnehmerzahl, max. 5 Teilnehmer\*innen)

Unsere Mitarbeiterin Frau Asam gibt einen differenzierten Überblick über die rechtlichen Möglichkeiten der Vorsorge und beantwortet Ihre Fragen. Wenn Sie anschließend noch Fragen haben oder an den angebotenen Terminen keine Zeit haben, bieten wir Ihnen auch persönliche Online-Beratungen an. Für eine Terminvereinbarung rufen Sie uns am besten an. Frau Asam ist Mitarbeiterin des Betreuungsvereins Landkreis Tübingen e.V., Schleifmühlweg 3b, 72070 Tübingen, [www.betreuungsverein-tuebingen.de](http://www.betreuungsverein-tuebingen.de), [btv@betreuungsverein-tuebingen.de](mailto:btv@betreuungsverein-tuebingen.de), Tel. 07071 9798-200. Unsere Angebote sind kostenlos. Für eine Spende sind wir allerdings sehr dankbar.

## Englishspeaking Circle Starzach

and Landkreise Freudenstadt, Rottweil  
Tübingen und Zollernalb

will meet once in June 2020.

**Friday, 26.6.2020**

19.00 hrs Hotel "Thum"  
Klausenweg 20, 72336 Balingen

**Guests - native English speakers as well as anyone with a reasonable level of spoken English - are very welcome.**

[www.englishspeaking-circle.de](http://www.englishspeaking-circle.de)

**Contact Person:** Roland Mey, Tel. 07431 933353

## Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung

**Nachgehende Vorsorge aus einer Hand**

**DGUV hat zentrales Informations- und Meldeportal rund um das Thema der nachgehenden Vorsorge eingerichtet**

Sind Beschäftigte bei ihrer Arbeit krebserzeugenden Gefahrstoffen und Einwirkungen ausgesetzt, müssen Arbeitgeber ihnen auf Grundlage der Gefährdungsbeurteilung eine angemessene arbeitsmedizinische Vorsorge anbieten. Dazu sind sie laut Verordnung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge (Arb-MedVV) verpflichtet. Da arbeitsbedingte Erkrankungen oder Berufskrankheiten aber oft erst lange nach der beruflichen Belastung auftreten können, gilt diese Pflicht auch für ehemalige Beschäftigte. Über das neue zentrale Meldeportal der

DGUV, dem Dachverband der Unfallversicherungsträger, können Arbeitgeber ihre Verpflichtung zum Angebot der nachgehenden Vorsorge unter bestimmten Voraussetzungen auf die zuständigen Unfallversicherungsträger übertragen. Das neue Online-Meldeportal DGUV-Vorsorge ermöglicht damit das schnelle und unkomplizierte Meldeverfahren.

Arbeitgeber können betroffene Personen zu jedem Zeitpunkt über das Portal anmelden, also auch zu Beginn oder noch während sie eine gefährdende Tätigkeit ausüben. Solange das Beschäftigungsverhältnis besteht, müssen Arbeitgeber jedoch die arbeitsmedizinische Vorsorge selbst anbieten. Spätestens beim Ausscheiden aus dem Unternehmen ist dann eine entsprechende Meldung über das Portal notwendig. Dabei müssen dann auch das Datum des Beschäftigungsendes und die Dauer der Exposition, also des Ausgesetztseins, angegeben werden. Die Träger der gesetzlichen Unfallversicherung haben bisher verschiedene Einrichtungen betrieben, um die nachgehende Vorsorge sicherzustellen. Auf dem Portal DGUV-Vorsorge haben sich nun alle Organisationsdienste der gesetzlichen Unfallversicherungsträger zusammengeschlossen. Unabhängig von den Meldezeitpunkten und Vorsorgeanlässen dürfen die Daten betroffener Personen nur mit deren Einwilligung über das Meldeportal von DGUV-Vorsorge übermittelt werden. Eine datenschutzkonforme Einwilligungserklärung kann über das Meldeportal heruntergeladen werden.

Weitere Informationen gibt es unter [www.dguv-vorsorge.de](http://www.dguv-vorsorge.de).

**Impressum: Herausgeber:** Gemeinde Hirrlingen.

**Druck und Verlag:** NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Außenstelle:** 72144 Dußlingen, Bahnhofstr. 18  
Tel. 07072 9286-0, Fax 07033 3207701

**Verantwortlich:** für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Wild oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich:** für „Was sonst noch interessiert“ und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt  
Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

**Vertrieb** (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)



## Verlagstipps:

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.

# Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall  
entscheiden

**Sekunden!**

**112**

